



PASSAU

Leben an drei Flüssen



Foto: Atelier KAPS

Heiraten in Passau

Halten Sie Ihr Glück fest.

Fotoshooting

Sie wählen die Location:
Studio, freie Natur, standes-
amtliche oder kirchliche
Trauungszeremonie, Polter-
abend oder Hochzeitsfeier.

Location-Wahl

atelier.

Wenn Sie von Ihrem Hochzeitsfotografen nicht Alltägliches erwarten, sondern etwas ganz Besonderes, dann vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Wir nehmen uns Zeit und Ihnen die Hektik aus dem wichtigsten Fototermin Ihres Lebens.

**Die richtige
Optik. KAPS.**

Am Schanzl 8, Fußgängerzone, 94032 Passau, 0851/92999-19



Vorwort

*Liebe Braut,
lieber Bräutigam,*

ich freue mich, dass Sie den bedeutsamen Schritt in eine gemeinsame Zukunft in Passau beginnen wollen. Als Oberbürgermeister unserer Dreiflüssestadt freue ich mich sehr, dass Sie unseren prunkvollen Rathaussaal als Ausgangspunkt für Ihr Eheleben gewählt



haben. Nachdem ich selbst verheiratet und Vater von zwei Kindern bin, weiß ich nur zu gut, mit wie viel Überlegung, Mühe und Liebe ein solcher Tag vorbereitet sein will, um eine bleibende Erinnerung für das weitere Leben zu werden.

Unsere Europastadt Passau mit ihren einzigartigen Schönheiten und Attraktionen wird mit ihrem unvergleichlichen Ambiente dazu beitragen, diesen Tag zu einem

der schönsten in Ihrem Leben werden zu lassen.

Ihre Hochzeit findet im Rathaussaal der Stadt Passau statt. Die historischen Rathaussäle sind Ende des 19. Jahrhunderts von dem Historienmaler Ferdinand

Wagner in der heutigen Form kunstvoll ausgestaltet worden. Fachleute und einschlägige Fachzeitschriften bezeichnen den Kleinen Rathaussaal der Stadt Passau als eines der schönsten Standesämter Deutschlands. Das Serviceangebot unseres Standesamtes stellt sich vollständig auf Ihre Wünsche ein und ermöglicht Ihnen sogar, die Trauung an einem Samstag durchzuführen.

Auch die zweite Auflage dieser Broschüre beinhaltet wieder viele praktische Tipps und nützliche Hinweise, da es für Ihren Tag sehr viel vorzubereiten und zu erledigen gibt. Außerdem enthält dieses Heft eine Vielzahl von nützlichen Adressen.

Ich wünsche Ihnen eine gelungene Feier in unserer Stadt, einen unvergesslichen Tag, aber vor allem ein glückliches, harmonisches und erfüllendes Miteinander.

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Albert Zankl". The signature is fluid and cursive.

Albert Zankl
Oberbürgermeister
der Stadt Passau



Inhalt



Vorwort des Oberbürgermeisters 1

Inhaltsverzeichnis 2

Passau – eine der schönsten Städte der Welt . 4

Gedicht 6

Machen Sie Ihre Hochzeit zu einem
besonderen Erlebnis 7

Rechtzeitig geplant ist halb gefeiert 11

Deutsches Namensrecht 15

Schmuck ziert.... 16

Geschenke, Geschenke, Geschenke 17

Die kirchliche Hochzeit 18

Hochzeitstage, eine wunderschöne
Erinnerung 19

Vornamenshitliste 20

Ich liebe Dich - in anderen
Sprachen 21

Eheliches Güterrecht 22

Auch Ihr schönster Tag ist einmal vorbei 25

Damit Sie Ihren Kindern sagen
können, wie es war 26

Blütenträume 28

Hochzeitstorten 29

Foto: Atelier KAPS



Branchenverzeichnis

Blumen	28
Brautmoden	26
Cafe	12
Fachanwältin für Familienrecht	22
Floristik	28
Foto-Atelier	U2
Fotostudios	U2, 25
Friseure	12
Herrensalon	12
Hochzeitsbilder	25
Hochzeitskleider	26
Hochzeitsreisen	14
Hochzeitstorten	8
Hotels	3, 8
Juweliere	16
Rechtsanwälte	22
Rechtsberatung	22
Reisebüros	14
Restaurant	8, 12
Showband	12
Spezial Herrenfriseur	12
Tanzband	12
Trauringe	16
Wohnungsunternehmen	3

U = Umschlagseite



WAP

Wohnungsaufbau Passau GmbH
WOHNUNGSUNTERNEHMEN

D-94032 Passau • Steiningergasse 2 • Tel. 0851-93 124-0
 Fax 0851-34 916 • E-Mail: info@wap-passau.de
www.wap-passau.de



EURO HOTEL PASSAU

Neuburger Straße 128, D-94036 Passau,
Tel. +49/85 1/9 88 42-0, Fax +49/85 1/9 88 42-111
E-Mail: info@euro-hotel-passau.de
www.euro-hotel-passau.de



Golf- & Tagungshotel
„Am Jesuitenschlößl“
 in Passau

Hochzeit feiern wo's Umfeld stimmt

- **160 komfortable Gästezimmer** mit Dusche/WC, Farb-TV, ISDN-Telefon/Fax, Minibar u.a.
- **7 Seminar- und Tagungsräume** modernste u. vollständige Tagungstechnik
- **Festliche Banketträume** für Familienfeiern, Festessen, Hochzeiten und andere Veranstaltungen (für 6 bis 180 Personen) Gesamtsitzplätze 530, ca. 100 Parkplätze
- **Wir organisieren** Ihren Festtag für Sie von Anfang bis Schluß

Golf & Tagungshotel
„Am Jesuitenschlößl“
 Kapuzinerstrasse 32
 D-94032 Passau
 Tel.: 0851/38 64 01
 Fax: 0851/38 64 04
 E-Mail:
 hotel@jesuitenschloessl.de
 Internet: www.hotel-am-jesuitenschloessl.de

PASSAU - eine der schönsten Städte der Welt

Alexander von Humboldt hat Passau das Kompliment gemacht, dass unsere Stadt zu den schönsten sieben Städten der Welt gehört. Darauf sind wir Passauer natürlich ganz besonders stolz.

Unsere Stadt weist aber auch eine über 2000-jährige Geschichte auf. Die einzigartige Lage am Zusammenfluss der drei Flüsse Donau, Inn und Ilz hat dazu geführt, dass hier schon in vorgeschichtlicher Zeit Menschen gesiedelt hatten, ehe die Kelten einige Jahrhunderte vor Christus das Gebiet in Besitz nahmen. Der keltischen Besiedelung folgten die Römer, die unserer Stadt mit dem errichteten Castell "Castra Batava" ihren Namen vererbt haben.

Passau ist seit dem Jahr 739 ständiger Bischofssitz und bis ins 18. Jahrhundert hinein Bistumsstadt der größten deutschen Diözese. Bei der Christianisierung des Donauostens war Passau ein wichtiger Ausgangspunkt.

Unsere Stadt war im hohen und späten Mittelalter eine blühende Handelsstadt. Waren verschiedenster Art wurden von Westen über Passau bis hinunter nach Konstantinopel transportiert. Auf dem selben Weg gelangten Handelsgüter wieder zurück, die zum Teil sogar weiter bis nach Venedig und Spanien verschickt wurden. Auch nach Böhmen führte ein

wichtiger Handelsweg, der sogenannte "Goldene Steig". Der Salzhandel auf dem Inn herab nach Böhmen und die weltberühmten "Passauer Wolfsklingen" brachten Reichtum und Wohlstand in unsere Stadt. Nachdem ab dem Jahre 1217 die Passauer Bischöfe

unmittelbare Reichsfürsten wurden, avancierte Passau zur "Hochfürstlichen Haupt- und Residenzstadt", deren höfisch-feudaler Charakter bis hin in die Gegenwart das bauliche Antlitz dieser Stadt prägt.

Das Rathaus stammt auch aus dieser Zeit. Der Rathaussaal, ursprünglich im gotischen Stil erbaut, wurde bei den großen Stadtbränden im 17. Jahrhundert in Schutt und Asche gelegt. Carlo Lurago, der italienische Baumeister unseres barocken Domes, wurde von den Stadtvätern

damit beauftragt, den Rathaussaal wieder auf- und auszubauen.

Es entstand ein barocker Saal, der mit prächtigem Stuck ausgestattet war, aber bis zum Ende des 19. Jahrhunderts keine Malereien besaß. Erst im Jahre 1885 wurde der Historienmaler Ferdinand Wagner, der



genau gegenüber im Niederhaus wohnte, mit der künstlerischen Ausgestaltung des Saales beauftragt. Ferdinand Wagner wählte dazu Szenen aus der Passauer Geschichte und Allegorien, die für unsere Stadt von Bedeutung waren. In diesem einzigartigen Ambiente wird Ihre Hochzeit ein einmaliges Erlebnis, das Ihnen und Ihren Gästen für immer in Erinnerung bleiben wird.

Die Gegenwart und die Zukunft unserer Stadt sind aber ebenso spannend wie die Vergangenheit unserer Dreiflüssestadt:

Seit 1994 ist Passau Oberzentrum der südostbayerischen Region und hat über 50.000 Einwohner. Passau ist auch Europastadt, bereits 1970 wurde ihr vom Europarat in Straßburg die Europafahne verliehen und 1980 erhielt Passau den Europapreis. Darüber hinaus liegt Passau im Herzen Europas und ist damit eine Schnittstelle zwischen Ost und West. Durch den Beitritt Tschechiens zur Europäischen Union erhoffen wir uns eine Stärkung der Wirtschaftskraft unserer Region.

Nach dem Abzug der Bundeswehr im Jahre 1993 wurde auf dem freiwerdenden Gelände ein neuer



Stadtteil geschaffen. In Kohlbruck ist ein attraktives Wohngebiet mit großen Naherholungsflächen, ein moderner Gewerbepark sowie ein Erlebnisbad entstanden. Die neue Dreiländerhalle – Streif-Arena und das neue Dult- und Messegelände wurden Ende 2003 fertiggestellt. Das neue Hallenbad wird Ende 2005 eröffnet.

Passau ist eine Kulturstadt. Die Kulturszene in unserer Stadt ist äußerst facettenreich und sucht in Bayern ihresgleichen.



Insbesondere die Festspiele "Europäische Wochen Passau" sind das kulturelle Highlight Südostbayerns. Mit über 60 Veranstaltungen in Südböhmen, Oberösterreich und Südostbayern verstärken die Festspiele unsere Verbindungen zu unseren Nachbarn.

Unsere Stadt beheimatet eine der renommiertesten Universitäten Deutschlands. Regelmäßig besetzt die Uni Passau die vorderen Plätze bei internationalen Vergleichen. Die annähernd 8.000 Studenten geben unserer Stadt ein jugendliches Gesicht. Passau ist auch ein bedeutender Schulstandort und das Bildungszentrum Ostbayerns.



*Laß mich zu deinen Füßen liegen
lass mich dich anschauen immerdar,
lass mich in den geliebten Zügen
mein Schicksal lesen mild und klar,
damit ich fühle, dass auf Erden
die Liebe noch zu finden ist,
damit ich fühle, dass die Liebe
um Liebe noch die Welt vergisst.*

Theodor Storm



Foto: Atelier KAPS



Machen Sie Ihre Hochzeit zu einem besonderen Erlebnis!

Passau bietet Ihnen unzählige und außergewöhnliche Möglichkeiten, Ihre Hochzeit in einem einzigartigen Ambiente zu gestalten:

Die wunderbare Lage unserer Stadt an drei Flüssen verleiht Ihrer Feier eine besondere Kulisse. Auf den Spuren von Kaiserin Elisabeth erleben Sie und Ihre Gäste Romantik pur. Die Rathaussäle des über 600 Jahre alten Rathauses, das direkt an der Donau liegt, sind der ideale Ausgangspunkt für Ihre Ehe. Für Ihr Fest stehen Ihnen alle Möglichkeiten offen. Eine Hochzeitsfeier in einem der zahlreichen Hotels an Donau, Inn und Ilz, auf einem Donauschiff ist ebenso möglich, wie in einem unserer zahlreichen Veranstaltungsräume.

Nehmen Sie teil an einem der vielen Feste und Veranstaltungen in Passau und ergänzen Sie die Freude über Ihre Hochzeit mit der Lebensfreude unserer Stadt. Verbinden Sie Ihre Trauung mit einer individuellen Stadtführung durch unsere einzigartige Altstadt, die Sie an viele stille und romantische, aber auch an pulsierende Punkte Passaus bringt. Passau hat unter anderem dank ihrer wechselvollen Geschichte nichts von ihrer Leichtigkeit und dem fast mediterran anmutenden Frohsinn eingebüßt ...

Heiraten in Passau: ein besonderes Erlebnis! Sie und Ihre Gäste werden sich noch lange und gerne an Ihre Hochzeit in unserer Dreiflüssestadt erinnern.

Standesamtliche Trauung:

Ihre standesamtliche Trauung findet im Kleinen Rathaussaal statt. Das fürstliche und elegante Ambiente mit barocken Großgemälden bietet genau das richtige festliche Umfeld, das sich viele Paare für „Ihren“ Tag wünschen. Begeistern wird Sie auch der

Große Rathaussaal, der auf dem Weg zum Trauzimmer durchschritten wird und gegebenenfalls für einen Sektempfang genutzt werden kann. Auch im Großen Rathaussaal können Sie sich trauen lassen. Fragen Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Der kleine Rathaussaal - festlicher Ausgangspunkt Ihrer Ehe

Fotos (2): Atelier KAPS

Unser Team steht Ihnen für Ihre Fragen rund um die Eheschließung gerne zur Verfügung:

Herr Fengler:
Tel. 08 51/3 96-2 51
E-Mail: bernhard.fengler@passau.de

Herr Wimmer: Tel. 08 51/3 96-2 64
E-Mail: josef.wimmer@passau.de
Frau Spitzer: Tel. 08 51/3 96-2 17
E-Mail: beate.spitzer@passau.de


Ihre persönliche Hochzeitsfeier:

Folgende Hotel-Restaurants bieten Ihnen ein besonderes Hochzeits-Arrangement:



Trauung im Kleinen Rathaussaal





Ihr All-Inclusiv Partner
für das Ausrichten Ihrer Feier
ob rustikal, elegant oder im
intimen Rahmen, denn

LANDGUT 
Faberhof

A-4785 FREINBERG - Hinding 18
Tel: 0043-7713-20975 Fax: DW 20
info@faberhof.at www.faberhof.at

Hochzeit feiern ist mehr!

Holiday Inn Passau, Bahnhofstraße 24, 94032 Passau,
Tel.: 08 51 / 5 90 00, www.passau.holiday-inn.com

Schloss Ort, Im Ort 11, 94032 Passau,
Tel.: 08 51 / 3 40 72, www.schlosshotel-passau.de

Altstadt-Hotel, Bräugasse 23 – 29, 94032 Passau,
Tel.: 08 51 / 33 70, www.altstadt-hotel.de

Vom Hochzeitszimmer und den Zimmern für Ihre Hochzeitsgäste über das Hochzeitsmenu bis zur Umrahmung des Hochzeitstages finden Sie hier besondere und exklusive Hochzeits-Arrangements. Erkundigen Sie sich bitte direkt bei den Hotels.

Unsere Tourist-Information (Tel. 08 51 / 9 55 98-0, E-Mail: tourist-info@passau.de) sendet Ihnen gerne Informations- und Prospektmaterial über Passau zu und hilft auch bei der Suche nach Übernachtungsmöglichkeiten für Sie und Ihre Gäste sowie nach festlichen Veranstaltungsräumen.

Hochzeit feiern in der Redoute

Die Redoutensäle befinden sich an der Sonnenseite Passaus in einem historischen Gebäudekomplex zusammen mit dem Fürstbischöflichen Opernhaus. Nach Abschluss aufwändiger Renovierungsarbeiten



In jedem Fall das Besondere: Feiern in der Redoute

im Jahre 1997, bieten sie ein Ambiente, das den Charme vergangener Jahrhunderte mit der Eleganz neuzeitlicher Innenarchitektur in einzigartiger Weise verbindet.

Die Redoutensäle bieten einen äußerst repräsentativen Rahmen für Ihren Festtag und sind dadurch gerade für Hochzeitsfeiern in einem größeren Rahmen besonders geeignet.

Durch die moderne und hochtechnisierte Ausstattung finden Sie optimale Voraussetzungen zum Gelingen Ihrer Veranstaltung. Die individuelle, fantasievolle Ausgestaltung Ihres Banketts bleibt Ihnen dabei selbst überlassen. Dadurch können Sie mit Ihren Gäste eine unvergessliche Feier erleben.

Selbstverständlich beraten wir sie gerne. Bitte reservieren Sie aber rechtzeitig.

Weitere Infos erhalten Sie unter Tel.: 08 51/9 29 19 36 oder im Internet unter www.redoute-passau.de

Postadresse: Redoute-Veranstaltungssäle, Gottfried-Schäffer-Straße 2, 94032 Passau

Gönnen Sie sich das Besondere:

Feiern Sie mit Ihren Gästen auf einem Donauschiff. Erleben Sie Ihren Tag auf einem Galaschiff und lassen Sie sich an Bord mit kulinarischen Genüssen verwöhnen. In Passau, der "Schwimmenden Stadt" können Sie so mit einer "Schwimmenden Hochzeit" in den Hafen der Ehe steuern.

Auskünfte dazu erteilt Ihnen die Donauschiffahrt Wurm + Köck, Höllgasse 26, 94032 Passau, Tel. 08 51/ 92 92 92, E-Mail: wurm-koeck@t-online.de, Internet: www.donauschiffahrt.de

Erleben Sie eine faszinierende und traumhafte Hochzeitsreise auf einem der großen Kabinenschiffe von Passau aus nach Wien, Budapest und vielen weiteren Zielen. Weitere Informationen über Donaukreuzfahrten erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.





Foto: Ateller KAPS

Ein Schiff für glanzvolle Feiern: die MS „Regina Danubia“ der Reederei Wurm + Köck

Fürstenbau Hacklberg

Nach umfangreichen und jahrelangen Restaurierungsarbeiten wurde im Mai 2003 der Festsaal des ehemaligen Fürstbischöflichen Sommerschlusses Hacklberg wieder seiner kulturellen Bestimmung übergeben. Der ovale Carlonesaal und das große Foyer im Barockstil sind hervorragend für Ihre Hochzeitsfeier geeignet. Bis zu 160 Gäste können Sie zu Ihrer Hochzeit im Fürstenbau Hacklberg einladen.

Zusatzprogramme, mit denen Sie Ihre Eheschließung in Passau verbinden können:

- Buchen Sie eine Stadtführung für Ihre Hochzeitsgesellschaft bei Passau Tourismus e.V., Tel.: 08 51 / 9 55 98 0
- Besuchen Sie nach der Trauung ein Orgelkonzert (von Mai bis Oktober werktags um 12.00 Uhr) im Dom St. Stephan auf der größten Domorgel der Welt, sowie Abendkonzerte
- Erste Maiwoche: Passauer Maidult
- Mai bis Oktober: wechselnde Sonderausstellungen auf der Veste Oberhaus
- Juni bis Juli: Festspiele Europäische Wochen (Konzerte, Lesungen, Freilichtkino, Ausstellungen, etc.)
- Anfang Juli: Eulenspiegel Zeltfestival
- Mitte Juli: Ilzer Haferfest
- Erste Septemberwoche: Passauer Herbstdult

- Oktober bis Dezember: Passauer Kabarett-Tage im Scharfrichterhaus
- November bis März: Passauer Konzertwinter
- Dezember: Passauer Christkindl-Markt auf dem Domplatz
- Wechselnde Ausstellungen in den Passauer Galerien

Den immer aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie im Internet unter: www.kalender.passau.de

Kirchliche Trauungen in Passau sind u. a. möglich:

- *Wallfahrtskirche Maria Hilf*
die an den Hängen des Inntales gelegene Kirche bietet Ihnen und Ihren Gästen einen hervorragendem Blick auf die Dreiflüssestadt Passau
- *Andreaskapelle im Domhof*
die Kapelle direkt am Dom St. Stephan ist eine Oase der Stille inmitten der Stadt und bietet ca. 80 bis 120 Gästen Platz
- *Studienkirche St. Michael*
die ehemalige Jesuitenkirche im italienischen Barockstil liegt in der Altstadt und ist für Trauungen bis ca. 400 Gäste geeignet

Es gibt noch weitere Kapellen und Kirchen im Bereich unserer Stadt. Sie können die für Ihre Feier ideale Kirche bei einem Kurzaufenthalt in Passau gerne selbst entdecken oder erkundigen Sie sich einfach beim zuständigen Pfarramt.



Größte Domorgel der Welt im Dom St. Stephan



Rechtzeitig geplant ist halb gefeiert ...



Ohne Stress und Hektik in den schönsten Tag des Lebens...

Unser kleiner Terminplaner hilft Ihnen weiter:

Auf die Plätze, fertig, los...

Noch 6 Monate bis zur Trauung:

- Hochzeitstermin mit Familie, Trauzeugen und Freunden abstimmen
- Erkundigungen nach den erforderlichen Heiratspapieren einholen
- Evtl. Besprechungstermin mit dem zuständigen Pfarrer für die kirchliche Trauung festlegen
- Wie und wo soll gefeiert werden?
- Aufstellen eines Kostenplanes
- Aufstellen einer vorläufigen Gästeliste
- Frühester Termin für die Anmeldung der Eheschließung im Standesamt
- Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires aus verschiedenen Angeboten auswählen
- Angebote für Locations, Hotels, Restaurants, Partyservice, Autovermietung einholen
- Gedanken über Flitterwochen und Buchung machen

Noch 4 Monate bis zur Trauung:

- Wenn Sie in der "Hauptsaison" heiraten möchten, sollten Sie spätestens jetzt die Eheschließung im Standesamt anmelden und den Termin für die standesamtliche Trauung bestätigen lassen
- Musikalische Umrahmung der Trauung und der Feier auswählen und ggf. reservieren
- Hochzeitsurlaub buchen

- Einladungskarten, Tisch- und Menükarten organisieren
- Eventuell Hochzeitsauto oder -kutsche bestellen
- Termin mit einem Fotografen vereinbaren
- Geschenkliste aufstellen, Hochzeitstisch im Fachgeschäft bestellen...
- Auswahl der Trauzeugen (Hinweis: Trauzeugen sind gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben), Brautführer, etc.
- Hochzeitsgarderobe kaufen (bitte daran denken, dass evtl. noch Änderungen notwendig sind)
- Trauringe aussuchen und evtl. schon gravieren lassen

Noch 3 Monate bis zur Trauung:

- Einladungskarten versenden
- Unterkunft für auswärtige Gäste organisieren
- Zusammenstellung eines Teams, das Sie bei Ihren Vorbereitungen und der Durchführung unterstützt

Noch 4 Wochen bis zur Trauung:

- Absprache mit dem Priester über den Ablauf der Feier
- Anmeldung beim Friseur
- Hochzeitstorte beim Konditor in Auftrag geben
- Evtl. Vermählungsanzeige in der Zeitung aufgeben
- Blumenschmuck aussuchen (Kirche, Auto, Hochzeitstafel) und Brautstrauß bestellen
- Gästeliste überprüfen: Wurde jemand vergessen?
- Garderobe für Hochzeitstag und Hochzeitsreise kontrollieren: Passt wirklich alles?
- Einladung zum Polterabend schreiben. Gestaltung des Polterabends mit Überraschungen...





Wenn sich zwei Menschen das Ja-Wort geben...
... dann ist das ein besonderer Tag



Wir sind eine erfahrene
Hochzeits-Band
und erfüllen fast alle (Musik-) Wünsche



Wir machen Ihre Feier
zu einem Erlebnis
der besonderen Art.

Kontakt:
Erwin Paster
Tel. 08544/974440
www.Snoopy-Band.de

Party • Rock • Schlager • Oldies • Standard



kamm in
haarstudio beate zander

spitalhofstraße 94 94032 passau
tel 0851-9667422 fax 0851-9667524



SALON
„FÜR IHN“
INH.: MARTIN SKATULLA

KLEINER EXERZIERPLATZ 5
94082 DASSAU

TEL.: 0851 / 74 69
EMAIL: SALONFUERIH@VR-WEB.DE

Lassen Sie andere die Arbeit machen



Restaurant – Cafe
„Zum König“

Rindermarkt 1
PASSAU
Tel. 08 51/93 10 60
www.ZumKoenig.de

Genießen Sie unsere gute –
internationale Küche in gepflegtem
Ambiente – und den fantastischen
Blick von unserer Sonnenterrasse
auf die blaue Donau und die Veste
Oberhaus



Noch 2 Wochen bis zur Trauung:

- Gästebuch kaufen
- Tischordnung festlegen und Tischkarten erstellen
- Liste über die Geschenke der Gäste erstellen – wichtig für Danksagungen
- Letzte Lagebesprechung: Haben Sie alle notwendigen Aufträge im Freundeskreis erteilt? (Fotografieren, Kuchen, Überraschungen für Gäste und das Brautpaar?)
- Gästeliste anhand der Rückmeldungen checken

Noch 1 Tag bis zur Trauung:

- Ist der Wirt über die Anzahl der Gäste, Menü, Reihenfolge der Gerichte, Anzahl der Musiker, Sondervereinbarungen wie mögliche Spiele, Überraschungen informiert?
- Ringe und Papiere bereithalten
- Ablauf der Hochzeit nochmals durchgehen
- Mit den Trauzeugen Treffpunkt usw. besprechen
- Koffer für Hochzeitsreise packen
- Sind genügend Autos vorhanden um alle Gäste zu transportieren

Ihr großer Tag ist da!

- Stehen Sie morgens nicht zu spät auf
- Gut frühstücken und nur die Ruhe bewahren!!!
- Rechtzeitig zum Trauungstermin aufbrechen
- Ausweise und Ringe nicht vergessen
- Evtl. kleiner Sektempfang nach dem Ja-Wort
- Ihre kirchliche Trauung
- Ihre persönliche Feier mit Familie und Freunden im kleinen oder großen Rahmen

*Ohne viele Worte sich zu verstehen
gemeinsam auch durch
üble Zeiten gehen,
wenn die Frage sofort
die Antwort kennt
Leidenschaft allein beim
Gedanken brennt,
das Vertrauen zu dem
anderen niemals bricht,
dann zeigt die Liebe ihr
schönstes Gesicht!*



Foto: Atelier KAPS



Was erleben oder sich erholen!?

und nach Ihren individuellen
Wünschen stets persönliche
Angebot für das Reise
Paradies zusammen im „



Hochzeiter

Verliebt, verlobt, verheiratet – bei uns finden Sie
Flitterwochen zum Liebhaben

Wir bieten dem Brautpaar alles, was es zur Wunscherfüllung braucht. Lassen Sie sich Ihren **Hochzeitstisch** bei uns einrichten, so haben Freunde und Bekannte die Möglichkeit in Form von Reisegutscheinen zu Ihren Flitterwochen beizutragen. Wie wäre es z. B. mit Flitterwochen auf einem Kreuzfahrtschiff? Wir haben viele individuelle **Honeymoon-Angebote** für Sie bereitgestellt und noch einiges mehr ...

Beratung und Buchung in Ihrem Hapag-Lloyd Reisebüro

Bahnhofstraße 10, 94032 Passau, Tel. 08 51/7 20 49 10-0, Fax 08 51/7 20 49 10-19, E-Mail: 8854@hapag24.de
Zentrale Buchungs-Hotline täglich von 8 bis 22 Uhr: 0 180 55-4 27 24 24* oder online www.hapag24.de

*(2 ct./min.)

 **Hapag-Lloyd**
Reisebüro

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft.
Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.
Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten

des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

94032058/2. Auflage / 2005

INFOS AUCH IM INTERNET:

www.alles-deutschland.de
www.alles-austria.at
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de

 **WEKA**
I N F O

Kompetenz aus
einer Hand

WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2 • D-86415 Mering
Telefon +49 (0) 8233 384-0
Telefax +49 (0) 8233 384-103
info@weka-info.de • www.weka-info.de



Ehename, getrennte Namensführung oder gar ein Doppelname... wer die Wahl hat, hat die Qual!



Ein kleiner Auszug aus dem Familiennamensrecht soll Ihnen bei Ihrer Entscheidung helfen:

In Deutschland können die Ehegatten bei der Eheschließung oder später den Geburtsnamen oder den zum Zeitpunkt der Erklärung geführten Familiennamen des Mannes oder der Frau zum Ehenamen, dem gemeinsamen Familiennamen, bestimmen.

Diese einmal getroffene Namenswahl ist gut zu überlegen, da sie unwiderruflich ist.

Kinder aus der Ehe erhalten den Ehenamen der Eltern.

Der Ehegatte, dessen Name nicht Ehename geworden ist, kann durch eine entsprechende Erklärung dem Ehenamen seinen Geburtsnamen oder den zur Zeit der Bestimmung des Ehenamens geführten Familiennamen hinzufügen (vorstellen oder anfügen) und damit für seine Person einen Doppelnamen führen.

Ein späterer Widerruf der Anfügung oder Voranstellung ist möglich, eine erneute Hinzufügung aber ausgeschlossen.

Zusätzliche Wahlmöglichkeiten bestehen unter Umständen, wenn einer der Ehepartner eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt.

Treffen Sie keine gemeinsame Bestimmung, behalten Sie beide den bisher-

gen Familiennamen (= getrennte Namensführung). Wird das erste Kind geboren muss bei getrennter Namensführung der Eltern bestimmt werden, ob das Kind den Namen des Vaters oder der Mutter erhalten soll. Diese Erklärung gilt auch für alle weiteren gemeinsamen Kinder.

Im Einzelfall steht Ihnen selbstverständlich Ihr Standesamt (Herr Fengler 0851/396-251 oder Herr Wimmer 0851/396-264) jederzeit für weitere Fragen oder eine persönliche Beratung zur Verfügung.



Foto Studio HEBEISEN



Schmuck ziert, unterstreicht den persönlichen Stil, und kann auch ein Zeichen tiefer Liebe für den Partner sein ...



Die Trauung ist eine jener ganz besonderen Feierlichkeiten, an denen sich Braut und Bräutigam viele Gedanken zum Thema Schmuck machen.

Die Arten von Schmuck sind so vielfältig und einzigartig wie die Natur jedes einzelnen Menschen. Deshalb hier nur eine kleine Auswahl...

Morgengabe

Früher wurde die Braut noch mit Gold aufgewogen, bevor sie aus dem Elternhaus in ihr eigenes Leben entlassen wurde. Heute sind es zarte Bande, mit denen der Bräutigam in der Form der Morgengabe der Braut seine Wertschätzung bezeugt. Der schöne Brauch der Morgengabe ist Tradition und rückt mit den mit der Hochzeit verbundenen Festlichkeiten und längst verloren geglaubter Werte doch immer wieder in den Blickpunkt vieler Paare.

Ob am Hochzeitstag oder danach, die Morgengabe ist nicht zwangsläufig Brautschmuck, sondern eher ein sorgsam von der Braut gehüteter Schatz, ein Talisman, eine kleine Kostbarkeit, der ihre Augen zum Strahlen bringt, ...

Dieser Schmuck, er kann völlig unterschiedlich sein wie Ketten, Ringe, Armreifen etc. und auch aus den verschiedensten Materialien bestehen. Das Strahlen in den Augen Ihrer Braut wird Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen...

Perlen als Glücksbringer

... sind der traditionelle Schmuck der Braut. Sie werden aber auch als Tränen der Braut bezeichnet. Außerdem zieren sie als Glücksbringer, farblich auf

die Kleidung abgestimmt, mit ihrem sanften und edlen Glanz das Erscheinungsbild der Braut am Hochzeitstag. Übrigens: Nach 30 Jahren Ehe feiern Sie die Perlenhochzeit!

Trauringe

...sind, da sie keinen Anfang und kein Ende sichtbar aufweisen, ein Symbol der Unendlichkeit. Der Ringtausch im Standesamt und der Kirche ist ein unvergessliches Erlebnis, er besiegelt das eben gesagte „Ja“ zum Partner auf wunderschöne Weise.

Weitere Informationen zum Thema „Schmuck“ können Sie auch immer wieder den Ausgaben der Zeitschriften „Braut & Bräutigam“ und „Hochzeitsplaner“ entnehmen.

Ihr Juwelier oder Schmuckfachgeschäft hilft Ihnen bestimmt gerne bei der Auswahl Ihres persönlichen Schmuckstückes weiter.

Goldene Zeiten für die Liebe

JUWELIER
Eggert

LUDWIGSTRASSE/WITTGASSE
94032 PASSAU · TELEFON 08 51/26 31 FAX 08 51/3 51 62



Geschenke, Geschenke, Geschenke...

Hochzeitstisch

Leider kommt es immer noch vor, dass sich Brautpaare über 4 Toaster und 3 Kaffeemaschinen, über nicht zusammenpassende Bettwäsche oder über zusammengewürfeltes Geschirr als Geschenke der Hochzeitsgäste „freuen“.

Ein Hochzeitstisch löst dieses Problem des Wünschens und des Schenkens:

Bei einem Haushaltswarenfachgeschäft oder einem Einrichtungshaus in Passau können Sie für Ihre Wünsche einen Hochzeitstisch arrangieren lassen.

Sie äußern Ihre Wünsche und lassen alle Geschenke auf diesem Tisch niederlegen. Die Hochzeitsgäste können mit der in der Einladung beigelegten Adresse des Geschäftes, in dem der Hochzeitstisch für das betreffende Paar aufgebaut wurde, die gewünschten Gegenstände in Ruhe betrachten und jeder Gast kann sich aussuchen, mit welchem Geschenk er Ihnen eine Freude machen will.

Ein großer Vorteil ist die zentrale Abwicklung der Geschenkwünsche durch das Fachgeschäft. Bedenken Sie aber dabei, dass es für auswärtige Gäste schwierig ist, von einem Hochzeitstisch zu schenken. Zudem ist man damit auch an das Sortiment des jeweiligen Fachgeschäftes gebunden.

Dafür haben Sie aber am Ende ein mit dem Besteck hervorragend harmonisierendes Speiseservice, die passenden Servietten und Kristallgläser und das Bügeln der Wäsche mit dem neuen Dampfbügeleisen wird für Sie bestimmt zum reinsten Vergnügen...

Bargeld:

Die andere Möglichkeit, unangenehme Überraschungen zu vermeiden, ist der offene Wunsch nach Bargeld. Früher war dies undenkbar, heute ist es gang und gäbe, sich ein Geldgeschenk zu wünschen. Der beste Platz diesen Wunsch zu äußern, ist die Einladung zur Hochzeit. Schreiben Sie ruhig, "Geldgeschenke werden nicht zurückgewiesen" oder eine ähnliche direkte Formulierung. Weitere Ideen finden ebenfalls wieder auf den Internet-Seiten www.confettiwelt.de oder www.hochzeitsplaner.de. Damit die Übergabe des Geschenks etwas aufgelockert wird, können Sie z. B. einen großen Kochtopf aufstellen, versehen mit einer Karte "Hier kommt alles in einen Topf".



Die kirchliche Hochzeit



Zur Hoch-Zeit in Ihrer Liebesgeschichte entscheiden sich viele Paare für eine kirchliche Trauung. Sie spüren, dass sie es allein, nur auf sich und die eigenen Kräfte gestellt, wohl kaum schaffen werden. Gott kommt hier den Menschen entgegen, die den Wunsch spüren, er möge sie mit seinem Segen begleiten und ihrer Ehe Schutz bieten.

In der kirchlichen Trauung findet dieser Wunsch der Paare Ausdruck in dem Versprechen, einander die Treue zu halten „in guten und in bösen Tagen“. Dieses Versprechen – vor Gott und den anderen – ist entschiedener, ist verbindlicher, bindet fester. Deswegen hat eine kirchliche Eheschließung für viele Brautpaare einen höheren Stellenwert als die standesamtliche. In der Kirche können sie Hochzeit feiern – das Fest der Feste. Festlichkeit und Festigkeit sind nicht nur vom Wortklang her miteinander verwandt, sie stehen auch in Wechselbeziehung zueinander. Wo zwei Menschen sich endgültig aneinander festmachen, da wollen sie dieses Ereignis auch festlich begehen.

Gottes Segen für die Ehe

Das deutsche Wort „segnen“ leitet sich vom lateinischen Wort „benedicere“ ab. Wörtlich bedeutet es „gut sprechen“. Segen Gottes meint: Gott sagt sich dem Menschen gut zu. Er will ihm wohlwollend und gutmeinend zur Seite stehen. Brautpaare, die den Segen Gottes für ihre Ehe erbitten, dürfen in der guten Gewissheit leben, das Gott mit ihnen ist und ihren gemeinsamen Lebensweg wohlwollend begleitet. Die kirchliche Trauung versteht sich nicht als einmaliges Geschehen, sie hat die gesamte Geschichte der Ehe im Blick. Hier zeigt sich auch das kirchliche Verständnis eines Sakramentes. Sakramente stehen zwar

an ganz bestimmten Knotenpunkten unseres Lebens, aber sie wollen über diesen Zeitpunkt hinweg das ganze Leben mitprägen und mittragen, also zeitlebens wirksam sein.

Was sich das Brautpaar an Liebe und Treue „vor Gottes Angesicht“ verspricht, das will in der Ehe gelebt und immer wieder verwirklicht werden: in Glück und Leid, in Streit und Versöhnung, in Hoffnung und Enttäuschung, in Höhen und Tiefen.

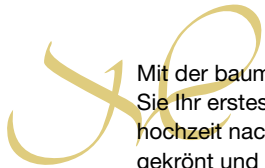
Zum Vorgespräch Ihrer kirchlichen Hochzeit setzen Sie sich bitte mit dem zuständigen Pfarramt in Verbindung.



Foto Studio HEBEISEN



Hochzeitstage, eine wunderschöne Erinnerung an den gemeinsamen Beginn...



Mit der baumwollenen Hochzeit nach 1 Jahr feiern Sie Ihr erstes Ehejubiläum, mit der Kronjuwelenhochzeit nach 75 Jahren Ehe wird Ihr Zusammensein gekrönt und damit muss es nicht zu Ende sein.

Viele wunderschöne Erlebnisse, Ereignisse, die Sie zusammenhalten lassen, liegen bis dahin auf diesem weiten und wunderschönen Weg. Dazwischen gibt es neben den ganz regulären Hochzeitstagen die Jubelfeiern mit besonderer Bezeichnung...

Mit der grünen Hochzeit, der Eheschließung fängt alles an...

Nach	1 Jahr	die baumwollene Hochzeit
Nach	5 Jahren	die hölzerne Hochzeit
Nach	6,5 Jahren	die zinnerne Hochzeit
Nach	7 Jahren	die kupferne Hochzeit
Nach	8 Jahren	die blecherne Hochzeit
Nach	10 Jahren	die Rosenhochzeit
Nach	12,5 Jahren	die Nickelhochzeit
Nach	15 Jahren	die gläserne Hochzeit
Nach	20 Jahren	die Porzellanhochzeit
Nach	25 Jahren	die Silberne Hochzeit
Nach	30 Jahren	die Perlenhochzeit
Nach	35 Jahren	die Leinwandhochzeit
Nach	37,5 Jahren	die Aluminiumhochzeit
Nach	40 Jahren	die Rubinhochzeit
Nach	50 Jahren	die Goldene Hochzeit
Nach	60 Jahren	die diamantene Hochzeit
Nach	65 Jahren	die eiserne Hochzeit
Nach	67,5 Jahren	die steinerne Hochzeit
Nach	70 Jahren	die Gnadenhochzeit
Nach	75 Jahren	die Kronjuwelenhochzeit



Foto Studio HEBEISEN



Namenshitliste - die beliebtesten Vornamen im Standesamtsbereich Passau im Jahr 2004



Der Traum der meisten Brautpaare ist es, bald ein Kind zu bekommen und damit eine richtige Familie zu gründen. Vielleicht hat sich aber der Nachwuchs auch schon angekündigt?

Für alle Fälle:

Wir stellen Ihnen hier die Top-Ten-Vornamensliste des Standesamts Passau vor:

Bedenken Sie bitte bei der Vornamensgebung, dass Ihr Kind auch als Erwachsener mit dem von Ihnen gewählten Vornamen zurechtkommen muss. Ihr Standesamt ist Ihnen gern bei der Wahl des Vornamens behilflich, bevor der entsprechende Vorname in der Geburtsbeurkundung amtlich wird. (Nähere Informationen zu Vornamen finden Sie auch im Internet unter www.firstname.de oder www.vornamen.com.)

Mädchen:

1. Platz: Lena
2. Platz: Anna
3. Platz: Julia
4. Platz: Hannah
5. Platz: Laura
6. Platz: Jana, Vanessa
7. Platz: Lea
8. Platz: Selina
9. Platz: Alina
10. Platz: Lisa

Jungen:

1. Platz: Jonas
2. Platz: Maximilian
3. Platz: Tobias
4. Platz: Nico
5. Platz: Lukas
6. Platz: Michael, Simon
7. Platz: Julian
8. Platz: Fabian, Florian
9. Platz: Sebastian
10. Platz: Elias, Johannes, Leon



Ich liebe Dich - in anderen Sprachen



Ohiboka	(Arabisch)
Te dua	(Albanisch)
Te quiero	(Spanisch)
Szeretlek	(Ungarisch)
Aloha i'a au oe	(Hawaiianisch)
Ik ben verliefd op je	(Holländisch)
Kocham cie	(Polnisch)
Aishiteru	(Japanisch)
Eu te amo	(Portugiesisch)
T'estimo	(Katalanisch)
Nere maitea	(Baskisch)
Mina rakastan sinua	(Finnisch)
I love you	(Englisch)
Je t'aime	(Französisch)
Ti amo	(Italienisch)
Chit pa de	(Birmesisch)
Sakam te	(Madedonisch)
Ua here vau ia oe	(Tahitianisch)



Heiraten mit Köpfchen - Eheliches Güterrecht

Günter Moers

– Rechtsanwalt –

Interessenschwerpunkte:

Strafrecht, Verkehrsrecht, Schadensrecht

Sabine Matheis

– Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht –

Interessenschwerpunkte:

Familienrecht- und Erbrecht, Mietrecht, allg. Zivilrecht

Wolfgang Dersch

– Rechtsanwalt –

Interessenschwerpunkte:

priv. Bau- u. Architektenrecht, Vertragsrecht,
Immobilienrecht, Versicherungs-/Bankenrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Neuburger Straße 101 – 94036 Passau

Telefon 0851/756369-0 · Telefax 0851/756369-19

guenter.moers@gmx.de · sabine.matheis@gmx.de · wolfgang.dersch@gmx.de

Rechtsanwältin

Judith M. Bachinger

Kompetente rechtliche und steuerliche Beratung
rund ums Familienrecht

Am Wimhof 22
94034 Passau

Tel.: 0851 / 755666
Fax: 0851 / 755667

Wenn es Ihnen auch schwer fällt, gerade im Trubel der Hochzeitsvorbereitungen daran zu denken: ein Ehevertrag und eine entsprechende anwaltliche Beratung können viele Unklarheiten beseitigen und unangenehmen Überraschungen vorbeugen. Wir geben Ihnen für alle Fälle nachfolgend einen kleinen Überblick über die rechtlichen Möglichkeiten zur Regelung Ihres Vermögens anlässlich Ihrer Eheschließung:

Das Bürgerliche Gesetzbuch kennt drei Formen des ehelichen Güterrechts:

1. den gesetzlichen Güterstand der Zugewinn-
gemeinschaft,
2. die Gütertrennung und
3. die Gütergemeinschaft.

Die Ehegatten leben im gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft, wenn sie nicht durch Ehevertrag Gütertrennung oder Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Das Wesen der Zugewinngemeinschaft liegt darin, dass das Vermögen des Mannes und das Vermögen der Frau nicht zu einem gemeinsamen Vermögen der Ehegatten verbunden wird. Jeder Ehegatte bleibt also Eigentümer der Vermögenswerte, die bei der Eheschließung bereits vorhanden sind und die er gewissermaßen in die Ehe mitbringt. Auch Vermögen, das ein Ehegatte nach der Eheschließung erwirbt, gehört ihm allein, sofern nicht der Sonderfall des gemeinsamen Erwerbs vorliegt. Demzufolge kann auch jeder Ehegatte über die ihm gehörenden Vermögensgegenstände grundsätzlich allein verfügen. Der Zustimmung seines Ehepartners bedarf er ausnahmsweise aller-



dings dann, wenn er Rechtsgeschäfte (Verpflichtungen oder Verfügungen) über sein gesamtes Vermögen oder einzelne Gegenstände des ehelichen Haushalts vornehmen möchte. Für eigene Schulden haftet der andere Ehepartner nur in Ausnahmefällen.

Die Zugewinngemeinschaft wird einerseits durch den Tod eines Ehepartners beendet, andererseits beispielsweise aber auch durch Scheidung, Aufhebung der Ehe oder vertragliche Vereinbarung eines anderen Güterstandes (Gütertrennung, Gütergemeinschaft).

Bei Beendigung der Zugewinngemeinschaft wird der in der Ehe erzielte Zugewinn ausgeglichen. Zugewinn ist der Betrag, um den das Endvermögen eines Ehegatten das Anfangsvermögen übersteigt. Wird die Zugewinngemeinschaft durch den Tod eines Ehegatten beendet, so wird der Zugewinnausgleich dadurch herbeigeführt, dass sich der gesetzliche Erbteil des überlebenden Ehegatten um ein Viertel der Erbschaft erhöht. Endet die Zugewinngemeinschaft auf andere Weise, etwa durch Scheidung, so wird der Zugewinn dadurch ausgeglichen, dass dem Ehegatten, der keinen oder nur einen geringeren Zugewinn erzielt hat, ein schuldrechtliche Ausgleichsforderung in Höhe der Hälfte des Überschusses des anderen Ehegatten zusteht. Nicht ausgleichspflichtig ist dabei das Vermögen, das ein Ehepartner während der Ehe durch Schenkung oder Erbschaft erhalten hat.

Die Gütertrennung ist ein Güterstand, bei dem keine güterrechtlichen Bindungen der Ehegatten bestehen. Erforderlich ist ein von einem Notar zu beurkundender Ehevertrag. Das Vermögen beider Ehegatten bleibt rechtlich getrennt. Jeder Ehegatte verwaltet sein Ver-



Foto Studio HEBEISEN



mögen selbst und unterliegt keinen Beschränkungen. Anders als bei der Zugewinnngemeinschaft kann jeder Ehegatte daher auch ohne Zustimmung des anderen Ehegatten Rechtsgeschäfte über sein gesamtes Vermögen oder ihm gehörende Hausratsgegenstände tätigen. Ein Zugewinnausgleich entfällt. Lediglich der gesetzliche Anspruch auf Unterhalt bleibt bestehen, sofern dieser im Ehevertrag nicht rechtswirksam ausgeschlossen ist.

Die Gütergemeinschaft, die ebenfalls einen von einem Notar zu beurkundenden Ehevertrag erfordert, zeichnet sich dadurch aus, dass das Vermögen des Mannes und das Vermögen der Frau mit Abschluss des Ehevertrages gemeinschaftliches Vermögen (Gesamtgut) beider Ehegatten werden. Zum Gesamtgut gehört auch, was der Ehemann oder die Ehefrau während der Gütergemeinschaft erwirbt. Vom Gesamtgut ausgenommen sind das Sondergut und das Vorbehaltsgut eines jeden Ehegatten. Sondergut sind die Gegenstände, die durch Rechtsgeschäft nicht übertragen werden können, wie etwa unpfändbare Unterhaltsansprüche. Vorbehaltsgut sind die Gegenstände, die im Ehevertrag oder bei einer Zuwendung ausdrücklich vom Gesamtgut ausgenommen wurden. Sondergut und Vorbehaltsgut werden von jedem Ehegatten selbständig verwaltet. Wem die Verwaltung des Gesamtgutes obliegen soll, können die Ehegatten im Ehevertrag bestimmen. Wird insoweit keine Regelung getroffen, so verwalten die Ehegatten das Gesamtgut gemeinschaftlich. Wird die Gütergemeinschaft beendet, muss, sofern nicht im Ehevertrag anders vereinbart, das Gesamtgut unter den Partnern aufgeteilt werden. Bei der Wahl des Güterstandes der Gütergemeinschaft sollte beachtet werden, dass es sowohl

bei der Verwaltung wie auch bei einer späteren Auseinandersetzung des Gesamtgutes Komplikationen geben kann. Zudem besteht bei der Gütergemeinschaft das hohe Risiko der Schuldenhaftung.

Verträgliche Regelungen werden gemacht, damit sich die Partner gut vertragen. Auch wenn Sie anlässlich Ihrer Hochzeit nicht daran denken, wird es doch in Ihrer Ehe Situationen geben, in denen das Sich-Vertragen schwer fällt. In diesen Fällen finden Sie – kostenfrei – in den Ehe-, Familien-, und Lebensberatungsstellen der beiden Kirchen kompetente Ansprechpartner.



Foto Studio HEBEISEN



Auch Ihr schönster Tag ist einmal vorbei... Nach der Hochzeit...

- Fotoabzüge beim Fotografen begutachten und Fotos für die Danksagungskarten nachbestellen, Danksagungskarten organisieren
- Papiere ändern lassen: Personalausweis, Reisepass – falls sich durch die Eheschließung Ihr Familienname oder Wohnsitz verändert hat, Banken, Versicherungen, Arbeitgeber, Postamt, Vereine, Versandhäuser, Zeitungen und Verlage, E-Mail-Adresse, Vermieter... über Ihre Heirat informieren
- Evtl. Lohnsteuerkarte bei Ihrer Wohnsitzgemeinde ändern lassen
- Kosten der Hochzeit abrechnen
- Danksagungskarten versenden



Foto Studio HEBEISEN

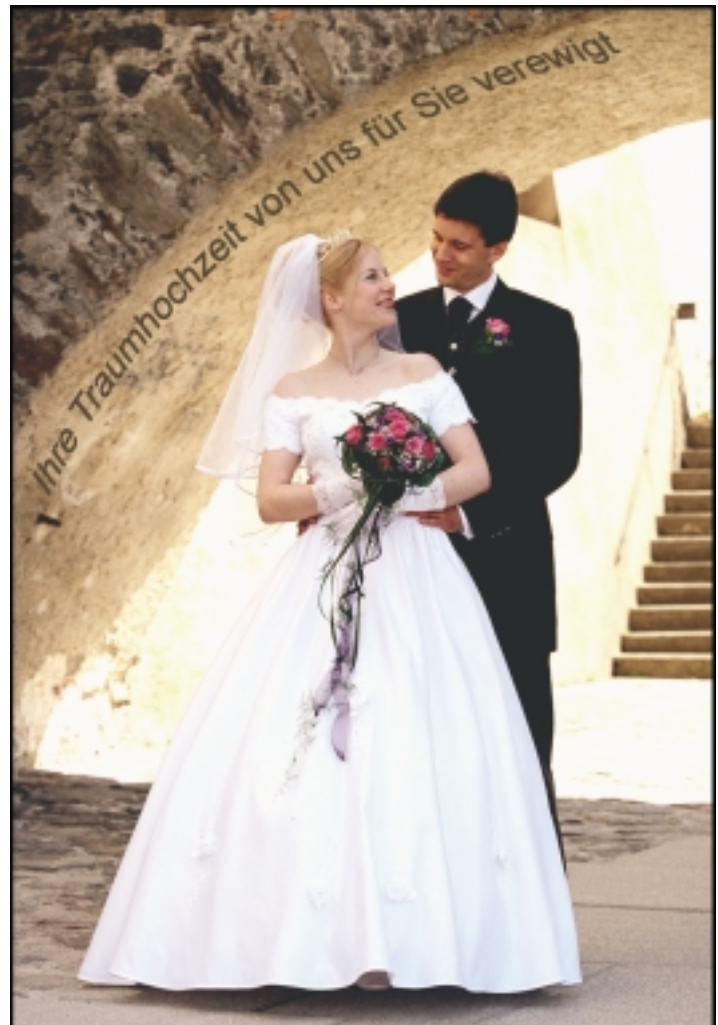


Foto ■ Studio ■ Hebeisen

digital * creativ

Kleiner Exerzierplatz 9, 94032 Passau
Tel.: 0851 - 73154, Fax: 0851 - 75638409
hebeisen.fotostudio@t-online.de

Damit Sie später Ihren Kindern sagen können, wie es war



Irgendwann werden Ihre Kinder Sie einmal fragen: „Mami, Papi, zeigt uns doch mal, wie ihr geheiratet habt“. Welche Enttäuschung, wenn Sie dann ein paar Fotos hervorkramen, die „Tante Gisela“ oder „Onkel Rainer“ gemacht haben. Fotos, von denen sich – erst als es zu spät war – herausgestellt hat, dass sie teils unscharf und teils verwackelt waren.

Pech gehabt, denn die Hochzeit lässt sich weder nachstellen noch wiederholen. Nur der Ärger, dass man keine schönen, vorzeigbaren Fotos hat, der bleibt.

Auch wenn der eine oder andere Hochzeitsgast großzügig anbietet „Ich mache Fotos, darum braucht

ihr euch nicht zu kümmern“ – empfehlenswert ist es immer, für den schönsten Tag im Leben einen professionellen Fotografen zu engagieren. Der hat die Erfahrung, wie man Brautpaar und Gäste ins rechte Licht setzt, sieht, wo wer seine Schokoladenseite hat, schneidet keine Köpfe an und besorgt den Job mit ruhiger Hand. Am besten Sie machen eine Rundumbetreuung, angefangen vom Kirchgang bis zum Ende der Feier. Einem Fotografen können Sie auch jederzeit sagen, was Sie haben wollen. Während „Tante Gisela“ und „Onkel Rainer“ sicher auch mal andere Dinge im Kopf haben. Den Fotografen sollten Sie jedoch rechtzeitig bestellen und nicht bis zum letzten Moment warten.

Schönes muß nicht teuer sein...

*Lisa's
Braut-*

lad'l



Schröckstrasse 27 – 94051 Hauzenberg/Mühlberg
Tel. 08586/5347 – Fax 919901

www.lisas-brautladl.de
e-mail: info@lisas-brautladl.de





Foto: Atelier KAPS



Blütenräume



Rosen, Tulpen, Nelken – Blumen spielen von Anfang an in der Liebe eine ganz besondere Rolle. Ob's das erste Rendezvous ist, der Antrittsbesuch bei den künftigen Schwiegereltern, ein Strauß zur Versöhnung oder einfach mal so – man(n) sagt es gern mit Blumen. Erst recht am Tag der Hochzeit – Blumen, wohin das Auge schaut.

Auto oder Kutsche werden geschmückt, z. B. mit immergrünem Buchsbaum in Kombination mit weißen oder bunten Blüten.

Ideal für die Hochzeitstafel: kleine, verschiedene Blümchen bunt über das Tischtuch gestreut oder – etwas edler – weiße Lilien, elegant arrangiert.

Eine Braut in weißen Hochzeitskleid kann noch so hübsch sein – ohne Brautstrauß fehlt etwas: Farbe. Zu Weiß passt natürlich alles; wenn das Brautkleid allerdings nicht weiß ist oder nicht ausschließlich weiß,

sollte der Brautstrauß schon sehr mit Bedacht ausgewählt werden.

Das obliegt dem Bräutigam, der hoffentlich weiß, wie das Brautkleid aussieht (eventuell Foto zum Floristen mitnehmen) und auch, welche Blumen die Braut am liebsten mag. Am besten, Sie lassen sich von einer guten Floristin oder einem guten Floristen professionell beraten.

Der Strauß sollte aber nicht zu groß sein: die Braut muss ihn schließlich tragen und eine zukünftige Braut sollte ihn am späten Abend noch fangen können. Ob der Bräutigam sich einen kleinen Ministrauß an das Revers heftet oder nicht, bleibt ihm überlassen.

Apropos Geschmack. . .

Haben Sie schon einmal süße Blüten gekostet? Stiefmütterchen, Sonnenblumen- oder auch Rosenblüten-Blätter werden mit einer Eiweiß-Zucker Mischung bestrichen und zwei Tage lang getrocknet. Mit einem Klecks Sahne befestigt, sind sie das i-Tüpfelchen auf Ihrer Hochzeitstorte.

Sprache der Blumen. . .

Orchidee – Verführung
Rose – Wahre Liebe
Sonnenblume – Freude, Stolz
Stiefmütterchen – Angedenken
Tulpe – Liebeserklärung
Veilchen – Bescheidenheit
Lilie – Reinheit

Blumen Anneliese



Ihr Floristikgeschäft seit über 20 Jahren...

Weinholzerweg 6 94032 Passau
Tel.: 08 51/5 43 89 – Fax: 08 51/75 16 89

www.blumen-anneliese.de

info@blumen-anneliese.de



Hochzeitstorten



Wir alle kennen das aus Hollywood-Filmen: Mit großem Pomp wird die „mehrstufige“ Hochzeitstorte hereingetragen oder sogar gefahren. Ein wahres Wunderwerk aus Crème oder Sahne. Verziert, geschmückt und gekrönt mit dem Brautpaar selbst.

Sahneschichten, Baiser, Marzipan und Schokolade, süße Früchtchen und Zuckerguss lassen nicht nur dem Brautpaar das Wasser im Munde zusammenlaufen. Doch die turmhohe Köstlichkeit ist mehr als nur eine Kalorienbombe – der Anschnitt der Hochzeitstorte hat eine lange Tradition und ist für viele Brautpaare der Höhepunkt des Festes. Er erfolgt, nach großartiger Ankündigung durch den Zeremonienmeister (meist ein Freund des Brautpaares), beim Empfang als Begrüßungshäppchen. Die Gäste bilden einen Kreis um das Brautpaar, so dass Brautpaar und Torte im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stehen. Gemäß einer alten Tradition wird das erste Stück auf den Teller gelegt.

Dann füttert der Bräutigam seine Liebste mit einem kleinen Bissen und umgekehrt. Dieser Brauch soll symbolisieren, dass die beiden in Zukunft füreinander sorgen werden. Erst danach wird der Rest der Torte an die Gäste verteilt.

Schon vor mehr als 2000 Jahren, bei den alten Römern, nannte sich diese Zeremonie „Confarreatio“ – wörtlich: gemeinsames Kuchenessen – wobei während der Hochzeitsfeier ein einfacher Kuchen in

der Mitte geteilt wurde. Braut und Bräutigam aßen davon mehrere Stücke, der Rest wurde über dem Kopf der Braut gebrochen. Die Krümel wurden von den Gästen aufgesammelt und gegessen. Mit diesem Ritual baten die Römer ihre Götter darum, das junge Paar mit Nachwuchs zu segnen. Hauptbestandteil dieses Kuchens war ein besonderer Mehltyp. Getreide wurde damals als Symbol für Fruchtbarkeit angesehen.

Im Laufe der Zeit wurde aus dem einfachen Kuchen eine kunstvolle Torte. Heute darf Marzipan in der Hochzeitstorte nicht fehlen. Diese süße Zutat wird aus geriebenen Mandeln, Zucker und Rosenöl hergestellt, der Zucker soll das Eheleben versüßen, die Rose steht für die große Liebe und die Mandeln garantieren eine glückliche Ehe. Die Hochzeitstorte als optischer Glanzpunkt der Tafel soll natürlich eine genau solche Gaumenfreude sein. Besonders süß sind Sahne- und Crémegefüllungen, in denen Bittermandeln, Früchte und Likör verarbeitet sind. Der Teig ist meist locker und mit weißem Marzipan umkleidet – weiß als Farbe der Reinheit, Jungfräulichkeit und des Glücks. Angeblich war es der englische Konditor Rich, der im 18. Jahrhundert die fünfstöckige Hochzeitstorte schuf.

Dazu soll ihn der Kirchturm der St. Brides Church, der Kathedrale in der Londoner Heet-Street, mit seinen fünf Stufen inspiriert haben. Blumen auf der Hochzeitstorte – ob aus Zucker oder echt – liegen zur Zeit voll im Trend.





Foto: Atelier KAPS